



Inhalt

gesr.de

Aufsätze

Prof. Dr. Jörn Axel Kämmerer / Leif Jischkowski – Grundrechtsschutz in der Pandemie – Der „Corona-Lockdown“ im Visier der Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

„Corona“ diktiert auch die Agenda der deutschen Justiz. Besonders betroffen sind die Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit, die zahlreiche Anträge „Lockdown“-Betroffener auf einstweiligen Rechtsschutz zu bewältigen haben. Sie wenden sich insbesondere gegen Verordnungsrecht der Länder, mit denen Demonstrations-, Ausgangs- und Gottesdienstverbote verhängt, Ladenschließungen angeordnet, Eigentümer zum Verlassen ihrer Ferienhäuser oder Rückkehrer aus dem Ausland in häusliche Quarantäne gezwungen wurden, um nur einige dieser Maßnahmen zu nennen. Stets haben die Gerichte Leben und Gesundheit, die ein aggressives und hochinfektiöses Virus bedroht, gegen andere Grundrechte abzuwägen, deren Ausübung in beispiellosem Maße eingeschränkt wird. Auf welche Weise, mit welchen Ergebnissen und ggf. auch welcher – von der heimgesuchten Region, der Entwicklung der Pandemie oder den betroffenen Grundrechten bestimmten – Tendenz dies geschieht, beleuchtet der folgende Beitrag. 341

Anna Kristina Kuhn, LL.M. – Preiserhöhungen von Schutzausrüstung zu Zeiten der COVID-19-Pandemie – Zwischen Wucher und Sittenwidrigkeit

Die COVID-19-Pandemie hat Deutschland fest im Griff; aufgrund der raschen Ausbreitung des Corona-Virus und der damit einhergehenden Besorgnis der Bevölkerung steigt die Nachfrage an persönlicher Schutzausrüstung, wie z.B. Gesichtsmasken, oder auch Desinfektionsmitteln deutlich. Waren die Preise noch im Januar 2020 sehr erschwinglich, sind diese – insbesondere im März 2020 – rasant in die Höhe gestiegen. Es stellt sich damit die Frage, ob derartige Preiserhöhungen noch von dem Grundsatz der Vertragsfreiheit gedeckt sind oder bereits die Grenze der Sittenwidrigkeit überschritten haben. 353

Dr. Christoph Weinrich – Vertrauen, Verantwortung, Rechtsstaat und die Aufgabe der Ärzte in der Corona-Krise

Das Arzt-Patientenverhältnis basiert auf Vertrauen und ist entscheidend für die Funktionsfähigkeit der Gesundheitsfürsorge. In der gegenwärtigen Corona-Krise besteht die Gefahr, dass das Arzt-Patientenverhältnis durch die Aufladung von Ärzten mit Überwachungs- oder gar Repressionsaufgaben gefährdet wird. Viele der diskutierten Maßnahmen würden dabei ihren Zweck – den Gesundheitsschutz – sogar verfehlen, weil sie zur Konsequenz haben könnten, dass Patienten den Kontakt zum Arzt meiden. Insofern sollte an die Stelle von Überwachung, wo immer dies als möglich erscheint, Eigenverantwortung treten. Wer die Stärke des ärztlichen Ratschlages wünscht, darf insofern dem Arzt keine Befehlsgewalt übertragen. 359

Rechtsprechung kompakt

Arzthaftung: Mehrfache Fristverlängerung ohne Anhörung, Richterablehnung	(VerfGH NRW, Beschl. v. 28.1.2020 – 63/19.VB-2) Martin Rehborn	364
Schmerzensgeldbemessung im Falle schwerster lebenslanger Schädigungen	(OLG Oldenburg, Urt. v. 18.3.2020 – 5 U 196/19) Lovis Wambach	365

Inhalt

Schadensberechnung für Haftung aus Behandlungsfehler im Regressprozess	(OLG Oldenburg, Urt. v. 15.5.2019 – 5 U 172/16) Gottfried Schiemann	366
Zeitpunkt der Schmerzensgeldbemessung bei (lang zurückliegender) Schwerstschädigung	(LG Frankfurt/M., Urt. v. 5.2.2020 – 2-04 O 23/19) Klaus Fischer	367
(Kein) Berufsverbot gegen wegen Sexualdelikten verurteilten Arzt	(BGH, Beschl. v. 19.11.2019 – 1 StR 364/19) Elke Werner	368
Kein genereller Ausschluss von Wachstumspraxen bei Konvergenzregelungen	(BSG, Urt. v. 30.10.2019 – B 6 KA 21/18 R) Mandy Müssig	369
Revisionsnichtzulassungsbeschwerde bei Honorarrückforderung	(BSG, Beschl. v. 30.10.2019 – B 6 KA 40/18 B [Ls.])	370
Wegfall der Genehmigungsfiktion bei Überschreitung einer Altersgrenze	(BSG, Urt. v. 27.8.2019 – B 1 KR 8/19 R) Jörn Schroeder-Printzen	371
Eigenanteilerstattung bei Maßnahmen der künstlichen Befruchtung	(BSG, Urt. v. 17.12.2019 – B 1 KR 7/19 R) Inga Petersen	371
Ausschluss des Anspruchs auf neue Heilmittel ohne Prüfung durch den G-BA	(BSG, Urt. v. 17.12.2019 – B 1 KR 18/19 R) Jörn Schroeder-Printzen	372

Rechtsprechung

Behaupteter Hygieneverstoß löst sekundäre Darlegungslast aus	(BGH, Beschl. v. 18.2.2020 – VI ZR 280/19)	374
Substantiierungsanforderungen bei Vorliegen eines vorgerichtlichen Gutachtens	(OLG Jena, Urt. v. 30.5.2018 – 7 U 647/17)	376
Selbständiges Beweisverfahren: Beiziehung von Unterlagen?	(OLG Köln, Beschl. v. 20.4.2020 – 5 W 5/20)	380
Auskunftsansprüche der privaten Krankenversicherung	(OLG Dresden, Urt. v. 28.1.2020 – 4 U 1656/19 [Ls.])	383
PKV: Kinderlosigkeit als „Krankheit“?	(OLG Düsseldorf, Urt. v. 31.3.2020 – 24 U 61/19)	383
Unterjährige Vereinbarung für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	(BVerwG, Urt. v. 5.12.2019 – 3 C 28.17)	385
Betriebspflicht für eine Präsenz-Apotheke	(OLG Koblenz, Urt. v. 27.6.2019 – 1 U 1471/18)	388
Praxiseigener „Zahnärztlicher Notdienst“?	(OLG Köln, Urt. v. 6.3.2020 – 6 U 140/19)	392
Werbung für den Abbruch einer Schwangerschaft	(LG Gießen, Urt. v. 12.12.2019 – 4 Ns 406 Js 15031/15)	397
Heilpraktikererlaubnis für Ergotherapeuten?	(BVerwG, Urt. v. 10.10.2019 – 3 C 10.17)	402

 Inhalt

Rezensionen

<i>Dr. Rudolf Rätzel – Janet Opper, Das Verbot der präkonzeptionellen Geschlechtswahl – eine empirische und verfassungsrechtliche Analyse</i>	407
<i>Konstantin Theodoridis – Clausen/Makoski, GOÄ/GOZ</i>	407

GesR Report

Aktuelles | EU

Neues europäisches Medizinprodukterecht um ein Jahr verschoben.....	R44
---	-----

Aktuelles | BfArM

Hormonersatztherapie: PRAC schließt die Überprüfung neuer Informationen über das bekannte Brustkrebsrisiko ab.....	R44
--	-----

Aktuelles | G-BA

Änderung Mindestmengenregelung.....	R45
-------------------------------------	-----

Aktuelles | Bundesärztekammer

Entscheidungen an Indikation, Patientenwillen und Erfolgsaussicht ausrichten – Vergabe medizinischer Ressourcen im Falle eines Kapazitätsmangels.....	R46
---	-----

Wussten Sie schon ...

In **GesR online** (powered by juris) haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. **Freischaltcodes** nicht zur Hand? Wenden Sie sich einfach an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de

Sie wollen mehr?

Das **juris PartnerModul Medizinrecht** besticht durch Premium-Werke des Medizin- und Gesundheitsrechts. Hier informieren und gratis testen: www.juris.de/pmmed